

**Antrag auf
Gewährung einer Zuwendung**

1. Antragstellerin/Antragsteller	
Name/Bezeichnung	
Anschrift	Straße, PLZ/Ort
Auskunft erteilt	Name, Tel., FAX
Bankverbindung	Konto-Nr.: Bankleitzahl Name des Kreditinstituts
Zuständiger Spitzenverband	

2. Bezeichnung der Maßnahme

Neubau Erweiterung Umbau Instandsetzung Erstbeschaffung

Ergänzungsbeschaffung Ersatzbeschaffung Erwerb von Gebäuden

für

Familienbildungsstätte Erziehungsberatungsstelle

Familienferienstätte

Name, vollständige Anschrift der Einrichtung:

Grundbuch/Erbbaugrundbuch von:

Band:	Blatt:	Flur:	Flurstück:
-------	--------	-------	------------

Antragstellerin/Antragsteller ist:

Eigentümer/in

Erbbauberechtigte/r des Grundstückes befristet bis zum:

Nutzungsberechtigte/r des Grundstückes / Vertrag ist beigefügt

Pächter/in / Mieter/in des Grundstückes / Vertrag ist beigefügt

Auszufüllen bei Baumaßnahmen Familienbildungsstätten

Zahl und Art der Räume z. Zt. der Antragstellung:

Zahl und Art der Räume nach Abschluss der Baumaßnahme

Größe der Einrichtung in m² (Grundrissfläche):

Wie viel Unterrichtsstunden und welche Art von Kursen sollen nach Fertigstellung der Baumaßnahme durchgeführt werden?

Für wie viel Teilnehmer voraussichtlich?

Auszufüllen bei Baumaßnahmen Erziehungsberatungsstellen

Zahl und Art der Räume z. Zt. der Antragstellung:

Zahl und Art der Räume nach Abschluss der Baumaßnahme

Größe der Einrichtung in m² (Grundrissfläche):

Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

Auszufüllen bei Baumaßnahmen Familienferienstätten

Zahl und Art der Räume/Anzahl der Betten z. Zt. der Antragstellung:

Zahl und Art der Räume/Anzahl der Betten

nach Abschluss der Baumaßnahme

Größe der Einrichtung in m² (Grundrissfläche):

Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme:

(Dringlichkeit, Bedarf, Aufgabenstellung, Konzeption)

3. Beantragte Zuwendung

EUR

4. Finanzierungsplan**4.1 Gesamtausgaben**

Gesamtausgaben lt. beiliegender Kostengliederung
nach DIN 276 (Ausgabe Juni 1993)

EUR

4.2 Gesamteinnahmen**4.2.1 Beantragte Landeszuzwendung**

.....v.H. der
Gesamtkosten

EUR

4.2.2 Eigenmittel des Trägers

EUR

Wert der zu leistenden Selbst- und
Nachbarschaftshilfe (siehe Fußnote
Anlage 1a)

EUR

Darlehen
(Darlehensvertrag ist beigefügt)

EUR

Sonstige Mittel
(genaue Angaben)

EUR

Insgesamt:

EUR

4.2.3 Zuwendungen aus anderen öffentlichen Mitteln, z.B.
Stiftungsmittel, Landesmittel, Bundesmittel, Jugendamtsmittel

Ja Nein

Bewilligungsbehörde(n)	Ggf. Datum des Zuwendungsbescheides	EUR
Insgesamt:		EUR

Gesamtsumme der Einnahmen:	EUR
----------------------------	-----

5. Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen

Folgekosten und deren Tragbarkeit für den Träger, Finanzlage des Trägers (Bilanzen mit Gewinn- und Verlustrechnung der letzten 2 Jahre sind beigelegt)

6. Erklärung

Die Antragstellerin/Der Antragsteller erklärt, dass

1. mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs-/Leistungsvertrages zu werten;

2. sie/er zum Vorsteuerabzug

berechtigt ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer)

nicht berechtigt ist

3. die Anerkennung nach § 75 SGB VIII vorliegt.

4. die in diesem Antrag (einschl. Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

7. Anlagen

Baubeschreibung bzw. Erläuterungen

Flächenberechnung und Berechnung des Rauminkhaltes nach DIN 277 oder Wohn- und Nutzflächenberechnung nach DIN 283

Vollständige Entwurfszeichnungen im Maßstab 1 : 100 sowie Auszug aus Lageplan (mit Vermerk der Bauaufsichtsbehörde) und Flurkarte

Stellungnahme des Spitzenverbandes

Kostenschätzung, gegliedert nach DIN 276 (Ausgabe Juni 1993) nach beiliegendem Muster

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift